



LEICHTATHLETIK



Daniel Ritter
Tel. 625

SAISONRÜCKBLICK

Der Sommer ist vorbei und das ist für uns der Zeitpunkt einmal Résumé zu ziehen und einen Blick auf die vergangene Saison zu werfen.

Die erste Meisterschaftsveranstaltung des neuen Jahres fand am 28.02.98 in St.Leon statt. Barbara Seibert startete hier zusammen mit Ursula Krieger und Eva Müllenberg zu den Kreiswaldlaufmeisterschaften. Die Mädels erkämpften sich den Mannschaftstitel und konnten mit Recht stolz auf ihre Leistung sein.

Der nächste Punkt auf der Wettkampfliste der Neckarsteinacher Athleten war der Werfertag in Eschelbronn am 28.März 98. Die weibliche Jugend wurde durch Julia Ritter vertreten, die die Kugel 6,58m weit stieß und somit den 3. Platz errang. Joachim Seibert erzielte in der B-Jugendklasse mit der Diskus-Scheibe eine Weite von 19,63m und stieß die Kugel auf 9,05m was ihm den 4.Platz einbrachte. Auch unser Senior Fritz Ritter ließ sich dieses Spektakel nicht entgehen: mit einem Kugelstoß von 10,08m landete er auf dem 3. Platz und beim Diskuswurf gewann er in seiner Alterswertung mit 37,08m.

Beim Läuferabend in Breisach am 17.04.1998 gingen die Geschwister Seibert ins Rennen. Obwohl dieser Wettkampf am Ende eines 10tägigen Trainingslagers stattfand, zeigten die beiden ansprechende Leistungen. Barbara lief über die 1000m-Strecke in 3:54,9min auf den 4. Platz und Joachim erreichte mit 3:44,5min seine neue Bestzeit.

Unser Fritz war am 11.April 98 in Niederselters am Start (oder besser gesagt am Wurf). Er erreichte den 4. Platz beim Kugelstoßen mit 10,61m und beim Diskuswerfen schaffte er mit 34,38m den 6. Platz.

Der nächste Werfertag fand eine Woche später am 18.04.1998 in Schönau statt. Hier konnte Fritz seine Leistungen der Vorwoche verbessern, indem er die Kugel auf 11,18m stieß, den Diskus 34,72m und den Speer 34,97m weit warf. Das bedeutete dreimal den 1.Platz in seiner Altersklasse.

Neues von den Seiberts gab es bei den Rhein-Neckar-Kreismeisterschaften der Mehrkämpfer in Heidelberg am 2. und 3. Mai zu sehen. Joachim nahm am 5-Kampf teil und erreichte mit 13,3sek über die 100m, 4,53m im Weitsprung, 8,57m beim Kugelstoßen, 1,50m im Hochsprung und 45,5sek über die 300m einen zufriedenstellenden 7.Platz. Seine Schwester Barbara lief gemeinsam mit Eva Müllenberg und Katharina Schmock die 3x800m Staffel der Frauen. Obwohl es dem Trio nicht gelang den Vereinsrekord zu brechen, wurden sie mit einer Zeit von 8:36,8min Kreismeister des Rhein-Neckar-Kreises.

Die RNK-Einzelmeisterschaften folgten am 9. und 10. Mai in Mannheim. Die 100m-Strecke lief Joachim Seibert hier in 13,29sek und im Kugelstoßen gelang es ihm, seine Bestleistung auf 9,48m zu steigern. Barbara Seibert war über die 800m gemeldet und erreichte in 3:00,78min den 4. Platz.

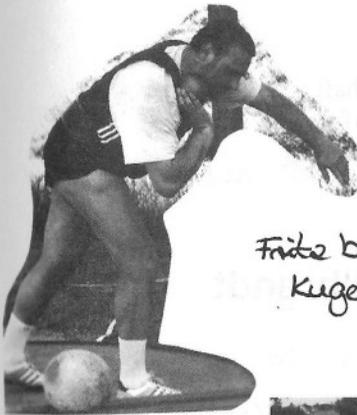
Für etwas Abwechslung sorgten Barbara und Joachim als sie am 21.05.1998 am "Swim & Run" in Mannheim teilnahmen. Wie der Name schon sagt handelt es sich hierbei um eine Wettkampfkombination von 300m schwimmen und einem 3000m Lauf. Barbara absolvierte diese Strecken mit einer Gesamtzeit von 22:42,3min womit sie ihre Vorjahreszeit um über 2 Minuten verbessern konnte. Joachim belegte mit einer Zeit von 27:49,4min den 3. Platz in seiner Alterswertung.

Am 6.Juni war Fritz Ritter wieder gefordert. Beim Seniorensportfest in Edenkoben erreichte er den 4. Platz beim Kugelstoßen mit 11,06m und mit 32,08m beim Diskuswurf gelang ihm der 2. Platz.

Nächster Programmpunkt war ein Abendsportfest am 17.Juni in Sinsheim. Barbara startete über die 400m und verpasste mit einer Zeit von 75,1sek nur knapp ihr gestecktes Ziel unter 75sek zu laufen. Joachim versuchte sich während dessen im Hammerwurf und mit einer Weite von 20,24m erreichte er einen guten 3. Platz.

Am 21.06.98 krönte Fritz Ritter seine Saison mit der Teilnahme an den Badischen Seniorenmeisterschaften in Oberkirch. Er nahm sich vor seine Leistung sowohl im Diskus als auch im Kugelstoß und im Speerwurf unter Beweis zu stellen. Und mit dem Ergebnis konnte er wirklich zufrieden sein: 3. Platz im Diskus mit 34,64m , 5. Platz beim Kugelstoß mit 11,09m und 3. Platz beim Speerwurf mit 38,35m.

Ein besonderes Schmankerl war wohl auch in diesem Jahr der Borg-Warner-Cup, der am 18.Juli in Ketsch ausgetragen wurde. Bei diesem besonderen Wettkampf müssen alle in der Leichtathletik vorkommenden Disziplinen absolviert werden. Da man auf eine große Mannschaft angewiesen ist um 18 Einzeldisziplinen und 2 Staffeln zu besetzen, haben sich die LG Neckargemünd/TB 04 Neckarsteinach mit dem befreundeten TSV Schönau zu einem Team zusammengeschlossen. Der Erfolg dieser Mischung zeigte sich an dem passablen 5. Platz in der Gesamtwertung.



Fritz beim
Kugelstoßen

Joachim beim
Hammerwurf



Borg-Warner-Cup-Team

****LAUFTREFF**LAUFTREFF**LAUFTREFF**LAUFTREFF**LAUFTREFF****

Auch die Sportlerinnen und Sportler des Lauftreffs haben für diese Saison beachtliche Erfolge zu melden.

Am 21. März 98 starteten sie beim Germanenlauf in St. Ilgen. Es handelt sich hier um einen Volkslauf über 10 bzw. 5 km.

Bei den Damen lief Sigrid Schmitt über die 5km-Strecke in einer Zeit von 27:34,0min auf den 5. Platz in ihrer Alterswertung.

Die 10km-Strecke nahmen die Neckarsteinacher Herren in Angriff. Dieter Bartmann absolvierte diese in 51:12,0 min, Roland Schmitt lief eine Zeit von 55:39,0 min, was für ihn den 12. Platz in seiner Klasse bedeutete und Siegfried Haberlandt erkämpfte sich in 49:54,0 min ebenfalls einen 12. Platz.

Eine hervorragende Leistung erbrachte Hermann Stamm-Wilbrandt, der am 29.08.1998 am 100km-Straßenlauf in Leipzig teilnahm. Mit einer Zeit von 12:26:13 gelang ihm der 2. Platz der Süddeutschen Meisterschaft.

Zu diesen Erfolgen kann man nur gratulieren und auf weitere Ergebnisse gespannt sein!

Urkunde

8. Süddeutsche Meisterschaft
im 100 km - Straßenlauf

2. Platz

in der Altersklasse M30

Hermann Stamm-Wilbrandt

LG Neckargemünd

Zeit : 12:26:13

36. Platz Männer gesamt

Leipzig, 29. 08. 1998




Präsident LVS





Angela & Jörg

*Für Euren
gemeinsamen
Lebensweg
wünschen Euch
die
Leichtathleten
des TB 04
alles Gute !!!*

